

F56 JCW - große Enttäuschung

Beitrag von „samurai_79“ vom 27.5.2018, 12:03

Durfte heute mal ein aktuellen, nagelneuen JCW mit Handschaltung auf einem Event Probe fahren.

60km Rundtour mit Vollstoff.

Jetzt weiß ich meinen R53 erst recht zu schätzen! Was für ein Flunder!!???♂

Ich hatte ja ohnehin keine großen Erwartungen, aber das war wirklich ernüchternd...

Das Ding muss ca 200-300kg verlieren, dann wär's evtl interessant. Mal von der weichgewaschenen Optik + Fahrwerk ganz abgesehen!

Hoffentlich besinnt sich BMW bald wieder auf die Richtung, welche sie mit dem R50/52/53 eingeschlagen hatten...

Beitrag von „Axel F.“ vom 27.5.2018, 12:07

Das wird schon aufgrund der neuen Auflagen bezüglich Fussgängerschutz etc. pp. nicht möglich sein denke ich mal.

Beitrag von „AutumnGrass36“ vom 27.5.2018, 13:09

[samurai 79](#)

Ich bin da nicht ganz deiner Meinung. 🤔 Ich fahre in diesem Jahr seit 40 Jahren MINI und kenne alle Baureihen vom Classic bis dato. Unter anderem fuhr ich Slalom, Rundstrecke mit ONS-Lizenz und hobbymäßig Kart. Auf dem Bild sind meine aktuellen 3 MINIs. Der R53 JCW Challenge hat inzwischen diverse Modifikationen wie OZ Alleggerita mit Yokohama AD08R, ST XTA und KW Querlenker. Die beiden F56 JCW haben KW Fahrwerk, andere Felgen/Reifen und sonstiges diverses Tuning. Den roten JCW z. B. lade ich bei echten 256 km/h das letzte mal durch auf den 6. Gang. 🏁 Beschleunigung 100-200 km/h genau gleich wie ein BMW M2. Habe ich mit dem Admin meines Clubs mehrfach getestet. Ich habe alle drei MINIs auf den

gleichen Strecken, darunter eine ehemalige Bergrennstrecke, getestet. Mein R53 ist im Vergleich zu meinen gemachten F56 JCW Kindergeburtstag. Aufgrund der wesentlich besseren Verarbeitung spürt man in einem F auch die Geschwindigkeit nicht so wie in den beiden R-Modellreihen. Noch kein MINI hatte bislang solches Potential fürs Tuning wie der F. Über Optik kann man streiten, die technischen Fakten liegen aber auf der Hand. Das ist meine Meinung dazu.

Viele Grüße

Karlheinz

[3JCW.jpg](#)